

Lehrgangskürzel:

Studierende/r:

Matrikelnummer:

Prüfer/in:

Datum:

**Notizen zur Theorie-Praxis-Reflexion der/des Studierenden:**

Frage/Aufgabe	Antwort

**Bewertungscheckliste zum Theorie-Praxis-Transfer:**

	Kriterien/Merkmale	erfüllt	nicht erfüllt
<b>Inhalt &amp; Problemstellung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ sachlich richtig</li> <li>▪ angemessene Gewichtung</li> <li>▪ erkennbarer roter Faden</li> <li>▪ klare Zielformulierung</li> </ul>		
<b>Theorie, Reflexion &amp; Evidenz</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse</li> <li>▪ Anwendung auf Praxis:               <ul style="list-style-type: none"> <li>a. passende Projekte im Unternehmen</li> <li>b. virtueller Transfer über recherchierte Beispiele</li> </ul> </li> <li>▪ kritische Reflexion des Transfers</li> </ul>		
<b>zusammenfassende Bewertung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ authentische Kommunikation &amp; Präsentation</li> <li>▪ Qualität der Reflexion</li> </ul>		

**Gesamturteil und Bewertung des Theorie-Praxis-Transfer**

Das wird im Ergebnis beurteilt mit der Note \_\_\_\_\_.

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift Erster Gutachter)

\_\_\_\_\_  
(Datum, Unterschrift Zweiter Gutachter)

<b>Aufbau des Theorie-Praxis-Transfers</b>	<b>Gewichtung</b>	<b>Prüfungskriterium</b>
1) Präsentation des Theorie-Praxis-Transfer*	15 Minuten des Kolloquiums  10% der Gesamtnote des Kolloquiums	Plausibilität des dargestellten Transfers wissenschaftlicher Kenntnisse in die berufspraktische Umwelt
2) anschließende Diskussion und Gespräch über den Theorie-Praxis-Transfer		plausible Argumentation zur Kompetenzentwicklung über das Studium

\* Das Gespräch über den Theorie-Praxis-Transfer dient dazu, diesen über das gesamte Studium hinweg zu reflektieren und ist mit einer Präsentation verbunden. Grundlage dafür sind die Kompetenz-Checks.